

Gründe für eine humangenetische Beratung bei Kinderwunsch und Schwangerschaft

Liebe Patientin, lieber Patient,

um festzustellen, ob ein genetisches Risiko für Sie in Ihrem Kinderwunsch oder im Rahmen Ihrer Schwangerschaft besteht, wägen wir dies gemeinsam mit Ihnen ab. Bitte beantworten Sie die unten aufgeführten Fragen.

Liste 1 - Eigenanamnese

Tragen Sie hier alle Schwangerschaften (Schwangerschaften und Fehlgeburten) ein.

| Jahr | Ende der Schwangerschaft | Schwangerschaftswoche |
|-----------------------|-----------------------------|---------------------------|
| <i>Beispiel: 2015</i> | <i>Beispiel: Fehlgeburt</i> | <i>Beispiel: 11. SSW.</i> |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Nach der zweiten Fehlgeburt sollten Sie eine genetische Untersuchung veranlassen.

Liste 2 - Behandlungen

Tragen Sie hier alle Kinderwunschbehandlungen ein (Stimulation, medikamentöse Behandlung, IVF, ICSI).

| Jahr | Art der Behandlung | Erfolg der Behandlung |
|-----------------------|----------------------|---|
| <i>Beispiel: 2016</i> | <i>Beispiel: IVF</i> | <i>Beispiel: Schwangerschaft, Fehlgeburt in der 11. SSW</i> |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

Liste 3 - Genetische Erkrankungen oder Auffälligkeiten in der Familie der Frau

Tragen Sie hier alle Ihnen bekannten Erkrankungen aus Ihrer Familie ein

| Verwandter | Art der genetischen Erkrankung / Auffälligkeit |
|--------------------------------------|--|
| Beispiel: GROßVATER väterlicherseits | Beispiel: Trisomie 21 |
| Beispiel: ONKEL | Beispiel: Kleinwuchs |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Liste 4 - Genetische Erkrankungen oder Auffälligkeiten in der Familie des Mannes

Tragen Sie hier alle Ihnen bekannten Erkrankungen aus Ihrer Familie ein

| Verwandter | Art der genetischen Erkrankung / Auffälligkeit |
|--|--|
| Beispiel: GROßMUTTER mütterlicherseits | Beispiel: Trisomie 21, Mongoloismus |
| Beispiel: MUTTER | Beispiel: Lese-Rechtschreibschwäche |
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Wünschen Sie unabhängig von den familiär bestehenden Risiken oder aus anderen Gründen eine genetische Beratung / Diagnostik?

 JA NEIN

 Sofern Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Ihre behandelnde Ärztin / Ihren behandelnden Arzt oder nutzen Sie unseren Telefonservice unter **0211 - 27 10 11 16**. Unsere Mitarbeiter helfen Ihnen gerne.

Wenn Sie einen Termin bei uns vereinbart haben, so bringen Sie möglichst Ihre eigenen Unterlagen sowie die der erkrankten Familienmitglieder mit zu dem Beratungsgespräch